

## Inhalt

August Buck: Einleitung . . . . .	1
Rudolf Schmitz: Okkulte Wissenschaften und die moderne Pharmazie . . . . .	5
Christoph Meinel: Okkulte und exakte Wissenschaften . . . . .	21
Paul Richard Blum: Qualitates occultae: Zur philosophischen Vorgeschichte eines Schlüsselbegriffs zwischen Okkultismus und Wissenschaft . . . . .	45
Paola Zambelli: Cornelius Agrippa, ein kritischer Magus . . . . .	65
Wolf-Dieter Müller-Jahncke: Kaspar Peucers Stellung zur Magie . . . . .	91
Wilhelm Kühlmann: Oswald Crollius und seine Signaturenlehre: Zum Profil hermetischer Naturphilosophie in der Ära Rudolfs II. . . . .	103
Heinrich Schipperges: Medicina occulta: Oberfläche und Hintergrund . . . . .	125
Wolfgang U. Eckart: Antiparacelsismus, okkulte Qualitäten und medizinisch-wissenschaftliches Erkennen im Werk Daniel Sennerts (1572 – 1637) . . . . .	139
Gundolf Keil: <i>virtus occulta</i> . Der Begriff des “empiricum” bei Nikolaus von Polen . . . . .	159
Fritz Krafft: <i>Tertius Interveniens</i> : Johannes Keplers Bemühungen um eine Reform der Astrologie . . . . .	197
Joachim Telle: Astrologie und Alchemie im 16. Jahrhundert. Zu den astroalchemischen Lehrdichtungen von Christoph von Hirschenberg und Basilius Valentinus . . . . .	227
Peter Schiller: Die himmelskundliche Ikonographie der Decke der Sala di Galatea in der Villa Farnesina in Rom . . . . .	255
Personenregister . . . . .	289